

Stadtbibliothek

Gartenakelei

Aquilegia hybrida



© Hof Jeebel, www.biogartenversand.de



© Hof Jeebel,
www.biogartenversand.de



© Hof Jeebel, www.biogartenversand.de

Schwierigkeit: einfach (● Symbol)

Verwendung: Insektenweide, Zierpflanze (**nicht essbar - giftig!**)

Bei Kindern oder Haustieren sollte ggf. vom Anbau abgesehen werden, da die Akelei sowohl insbesondere bei Verzehr aber auch bei Berührung giftig ist.

Aussaat: Zwischen März bis Ende April im Haus in Anzuchtöpfen mit Anzuchterde aussäen, dabei dünn mit Erde bedecken (Dunkelkeimer). Je nach Aussaat ab Anfang April bis Ende August ins Freiland umsetzen. Ideal ist ein lockerer und humoser Boden sowie ein halbschattiger bis sonnigen Standort.

Keimdauer: ca. 5-6 Wochen

Pflege: Während der Anzucht auf eine gleichmäßige Feuchte achten – aber Staunässe unbedingt vermeiden. Bei sonnigem Standort oder bei anhaltender Trockenheit nach dem Aussetzen gut wässern – aber ohne Staunässe. **Bei Pflege der Gartenakelei stets Handschuhe tragen, um eine allergische Reaktion zu vermeiden.**

Bestäubung: Bestäubung durch Insekten

Gewährleistung der Sortenreinheit: keine Maßnahmen notwendig.

Blüte: ab dem zweiten Standjahr von Anfang Mai bis Ende Juli

Saatgutgewinnung: Einige Blüten verblühen und die Samen ausreifen lassen. Die Fruchtkapsel nimmt dann eine hellbraune Färbung an. Die Samenkapsel abschneiden und die Samen kopfüber herausschütteln. Die Samen im Haus gut trocknen lassen, in das ausgeliehene Saatguttütchen füllen, mit einem Bleistift auf der Rückseite das Jahr der Ernte notieren und zur Saatgutbibliothek zurückbringen.

Haltbarkeit des Saatguts: etwa 2-3 Jahre